

Allgemeine Geschäftsbedingungen

der **Hinz & Roß GmbH**, Straße 52, Hausnummer 80, 13125 Berlin,- im Folgenden:
„Anbieter“ – über den Erwerb und die Nutzung der BerlinCard.

§ 1 Leistungsbeschreibung

(1) Mit dem Erwerb der BerlinCard erhält der Kunde das Recht, für die Dauer der Kartenlaufzeit die ausgewiesenen Vorteilsangebote der teilnehmenden Systempartner zu nutzen. Die Liste der Systempartner ist unter der Webseite www.berlin-card.net abrufbar. Die nutzbaren Vorteile bestehen in der Regel aus sogenannten „2-für-1“-Angeboten, bei denen für die Leistungen, die für zwei Personen erbracht werden, lediglich der Preis für nur eine Person zu zahlen ist. Andere oder weitere Vorteile oder Einschränkungen sind den Informationen über die Systempartner auf der Webseite des Anbieters www.berlin-card.net zu entnehmen. Die Vorteilsangebote stehen in folgenden Kategorien zur Verfügung: „Gastronomie“, „Beauty & Wellness“, „Kids“, „Clubs & Bars“, „Kultur & Unterhaltung“, „Sport & Spaß“. Während der Laufzeit der BerlinCard kann es sein, dass Partner aus dem System ausscheiden oder neue Partner am System teilnehmen.

(2) Die BerlinCard ist nur mit der Unterschrift des Karteninhabers gültig und nicht auf Dritte übertragbar. **Um das jeweilige Angebot nutzen zu können, muss der Karteninhaber die BerlinCard vor der Inanspruchnahme der beworbenen Leistung beim Systempartner vorlegen.** Auf Verlangen ist auch ein gültiges Ausweisdokument vorzuzeigen, welches den Nutzer als Karteninhaber identifiziert. Legt der Karteninhaber die BerlinCard erst nach Inanspruchnahme der Leistung vor, so hat er keinen Anspruch auf den beworbenen Vorteil.

§ 2 Zustandekommen des Vertrags, Speicherung des Vertragstextes, Vertragssprache

(1) Mit der Bestellung gibt der Kunde zunächst ein verbindliches Angebot an den Anbieter ab, einen Vertrag mit ihm zu schließen. Der Anbieter kann dieses Angebot annehmen, indem er dem Kunden innerhalb von 5 Tagen eine Auftragsbestätigung per E-Mail zusendet oder die bestellte BerlinCard an den Kunden liefert. Die Bestellbestätigung allein stellt jedoch noch keine Annahme des Angebots dar. Ein Vertrag kommt somit erst mit dem Versand der Auftragsbestätigung per E-Mail an den Kunden oder mit der Lieferung der bestellten BerlinCard zustande.

(2) Bei der Bestellung über die Webseite des Anbieters umfasst der Bestellvorgang insgesamt 3 Schritte: Im ersten Schritt lädt der Kunde das Bestellformular im pdf-Format herunter und druckt es aus. Im zweiten Schritt ist das Bestellformular vollständig auszufüllen und zu unterschreiben. Im dritten Schritt muss das Formular dem Anbieter übermittelt werden. Dies kann per Fax, per Post oder eingescannt per Email erfolgen. Wenn der Kunde das Bestellformular per Post zurücksendet, so hat er sich zuvor eine eigene Kopie zur Dokumentation des Vertragsinhalts anzufertigen. Bei der Bestellung über unseren Onlineshop umfasst der Bestellvorgang insgesamt 4 Schritte: Im ersten Schritt wählt der Kunde die gewünschte BerlinCard aus. Im zweiten Schritt erfolgt entweder eine Registrierung für ein Kundenkonto oder die Angabe der notwendigen Daten ohne Registrierung. Hier werden die Kundendaten einschließlich Rechnungsanschrift und ggf. abweichender Lieferanschrift eingegeben. Im dritten Schritt wählt der Kunde die Zahlungsart aus. Im letzten Schritt hat der Kunde noch einmal die Möglichkeit, sämtliche Angaben zu überprüfen und zu korrigieren, bevor er seine Bestellung durch Klicken auf „kostenpflichtig bestellen“ an den Anbieter absendet.

(3) Die Vertragssprache ist Deutsch.

§ 3 Einzelheiten zum Erwerb der BerlinCard

(1) Die BerlinCard wird vom Anbieter als gedruckte Karte im Scheckkartenformat auf den Namen des Karteninhabers unter Angabe der jeweiligen Kartenlaufzeit ausgestellt und dem Kunden per Post innerhalb von 5 Werktagen ab Eingang der Bestellung zugesandt, sofern keine Selbstabholung vereinbart wurde.

(2) Die Vertragslaufzeit für die „BerlinCard Jahreskarte zur eigenen Nutzung“ beträgt ein Jahr und verlängert sich jeweils automatisch um ein weiteres Jahr, wenn der Vertrag nicht vorher fristgerecht gekündigt wird. Die Kündigungsfrist beträgt 6 Wochen zum Ende der jährlichen Kartenlaufzeit und hat in Textform zu erfolgen (Brief oder Fax oder Email). Die BerlinCard für das Folgejahr sowie die dazugehörige Rechnung wird dem Karteninhaber spätestens zwei Wochen vor Ablauf der vorhergehenden Kartenlaufzeit per Post zugeschickt. Adressänderungen sind deshalb vom Karteninhaber unverzüglich dem Anbieter mitzuteilen.

(3) Die Vertragslaufzeit für die „BerlinCard Jahreskarte zum Verschenken“ beträgt 12 Monate und endet mit deren Ablauf automatisch. Eine Kündigung ist nicht erforderlich.

(4) Die Vertragslaufzeit für die „BerlinCard für Berlin-Besucher“ und für die „BerlinCard für Berlin-Besucher zum Verschenken“ beträgt in Abhängigkeit der gewählten Laufzeit 3, 5 oder 7 Tage und endet mit deren Ablauf automatisch. Eine Kündigung ist nicht erforderlich.

(5) Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt für beide Parteien unberührt.

§ 4 Preise und Zahlungsweise

(1) Grundsätzlich gelten die folgenden Preise für die jeweilige Kartenlaufzeit:

- „BerlinCard Jahreskarte zur eigenen Nutzung“ 49,00 €
- „BerlinCard Jahreskarte zum Verschenken“ 49,00 €
- „BerlinCard für Berlin-Besucher“ (3 Tage) 9,90 €
- „BerlinCard für Berlin-Besucher“ (5 Tage) 14,90 €
- „BerlinCard für Berlin-Besucher“ (7 Tage) 19,90 €

In den Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer in Höhe von derzeit 19% enthalten. Zu besonderen Anlässen führt der Anbieter zeitlich begrenzte Rabattaktionen durch, die es dem Kunden ermöglichen, die BerlinCard vorübergehend zu einem günstigeren Preis zu erwerben. Die aktuell gültigen Preise sind dem jeweiligen Angebot auf der Webseite des Anbieters zu entnehmen. Bei Verlängerung der Vertragslaufzeit gelten dann für den Folgezeitraum die o.g. regulären Preise.

(2) Die Bezahlung der BerlinCard erfolgt entweder per PayPal, Lastschriftinzug, Rechnung oder bar bei Selbstabholung. Bei der Zahlung mittels PayPal wird der Rechnungsbetrag über den Online-Anbieter Paypal gezahlt. Der Kunde muss grundsätzlich dort registriert sein bzw. sich erst registrieren, mit seinen Zugangsdaten legitimieren und die Zahlungsanweisung an den Anbieter bestätigen (Ausnahme ggf. Gastzugang). Weitere Hinweise erhalten Sie beim Bestellvorgang. Bei der Bezahlung per Rechnung werden zusätzlich 3,00 € Bearbeitungsgebühr erhoben. Kosten für zurückgewiesene Lastschriften hat der Kunde zu tragen, wenn er die Zurückweisung zu verantworten hat.

§ 5 Kartenverlust

(1) Bei Verlust der BerlinCard hat der Karteninhaber den Anbieter unverzüglich darüber zu informieren.

(2) Wurde die BerlinCard dem Karteninhaber gestohlen, so erhält er gegen Vorlage der polizeilichen Diebstahlsanzeige kostenfreien Ersatz. In allen anderen Fällen wird dem Karteninhaber auf Wunsch eine neue BerlinCard ausgestellt, für die er pauschal 10,00 € inkl. Mehrwertsteuer zu zahlen hat. Die ursprüngliche Kartenlaufzeit bleibt unverändert.

§ 6 Rücksendekosten bei Widerruf

Der Kunde hat im Falle des Widerrufs die unmittelbaren Kosten der Rücksendung zu tragen.

§ 7 Gewährleistungsrecht

Das Gewährleistungsrecht richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.

§ 8 Haftungsbeschränkung

Schadensersatzansprüche des Kunden/Karteninhabers gegen den Anbieter sind unabhängig vom Rechtsgrund ausgeschlossen, es sei denn, der Auftragnehmer, seine gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen haben vorsätzlich oder grob fahrlässig gehandelt. Für leichte Fahrlässigkeit haftet der Anbieter nur, wenn er gegen die zur Erreichung des Vertragszwecks wesentlichen Vertragspflichten verstoßen hat. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglicht und auf deren Erfüllung die Vertragsparteien vertrauen und vertrauen durften. Die Haftung beschränkt sich auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden. Der Haftungsausschluss gilt nicht für Schadensersatzansprüche aufgrund einer Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit.

§ 9 Datenschutz

Die Datenschutzerklärung des Anbieters finden Sie hier:

<http://www.berlin-card.net/datenschutzerklaerung>

§ 10 Anwendbares Recht, Gerichtsstand

Es gilt ausschließlich deutsches Recht. Gegenüber einem Verbraucher gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als dadurch keine zwingenden gesetzlichen Bestimmungen des Staates, in dem er seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat, eingeschränkt werden.

Soweit der Kunde nicht Verbraucher ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat, wird als Gerichtsstand Berlin vereinbart.

§ 11 Widerrufsrecht für Verbraucher

Angaben zum Widerrufsrecht für Verbraucher sowie das ein Formular zum Widerruf finden Sie hier: <http://www.berlin-card.net/widerrufsrecht/>